

Vorgesehene Beratungsreihenfolge
SFB-Ausschuss am 09.07.2014, Ö

Schulentwicklung;
Einschreibungen für das Schuljahr 2014/15

Anl. 1 Einschreibungen im Vergleich

Sitzungsvorlage 2014/2133

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im
FSK-Ausschuss am 11.07.2013, TOP 8ö

Die Zahlen der Einschreibungen, die uns die Schulen heuer mitgeteilt haben, sind in der Anlage dargestellt. Während die Realschulen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 62 Anmeldungen zugelegt haben, sinkt die Zahl künftiger Gymnasiasten um 116.

- Die Dr.-Wintrich-Realschule verzeichnet einen deutlichen Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr und erreicht annähernd die Werte von 2012/13. Weitere 16 Voranmeldungen liegen vor. Nach derzeitiger Planung wird die dortige Erweiterung Anfang 2015 in Betrieb gehen.
- Nach den Steigerungen der letzten Jahre verzeichnet die Lena-Christ-Realschule heuer einen Rückgang bei den Anmeldungen, was die dortige Überbelegung etwas reduziert.
- Mit den 108 gemeldeten Neuzugängen sind ab dem nächsten Schuljahr alle Jahrgangsstufen an der Realschule Poing aufgebaut. Für die Jahrgangsstufen 6-10 liegen weitere 35 Voranmeldungen vor. Räumliche Kapazitäten für die dann rund 610 SchülerInnen sind immer noch vorhanden.
- An der Realschule Vaterstetten werden zum neuen Schuljahr mindestens 147 SchülerInnen erwartet; mehr als in den letzten Jahren.
- Das Gymnasium Grafing setzt mit dem leichten Rückgang der Neuanmeldungen auf 151 den Trend der letzten Jahre fort.
- Auf am Gymnasium Kirchseeon ist die Zahl der Anmeldungen gegenüber den Vorjahren weiter gesunken. Den 135 Einschreibungen stehen allerdings 91 SchülerInnen gegenüber, die heuer die 12. Jahrgangsstufe besuchten.
- Das Franz-Marc-Gymnasium Markt Schwaben bewegt sich mit 158 neuen Gymnasiasten weiterhin im Trend der Vorjahre und ist – als einziges Gymnasium im Landkreis – nicht überbelegt.

zum 01. SFB-Ausschuss am 09.07.2014, TOP 6 ö

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

- In das akut überbelegte Humboldt-Gymnasium Vaterstetten werden 184 Schülerinnen und Schüler eintreten; 9 weniger als noch im laufenden Schuljahr.

Wie in den Vorjahren werden diese Werte wohl im Wesentlichen die offiziellen Schülerzahlen zum Stand Oktober widerspiegeln, die dann schon der neue Fachbereich Bildungsmanagement vorstellen wird.

Anfang 2015 wird dann das Institut für Sozialplanung, Jugend- und Altenhilfe, Gesundheitsforschung und Statistik (SAGS) zusammen mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) eine Prognose über die Entwicklung der Schülerzahlen für die nächsten Jahre vorstellen.

Auswirkung auf Haushalt:

keine

Der SFB-Ausschuss wird um Kenntnis gebeten.

II. Beschlussvorschlag:

keiner

gez.

Hubert Schulze